

Siegesserie des MSV Börde 49 ist in allen deutschen AH-Ligen einmalig – 9 Meisterschaften in Folge

AH Æ-35 Kreisliga Magdeburg Saison 2019/2020 - Sachsen Anhalt

Es ist kein ungewohntes Bild, dass die Æ-35 Oldies des MSV Börde 1949 die Tabelle der Kreisliga Magdeburg anführen, in dieser abgebrochenen Saison sticht aber ein Umstand sofort ins Auge, und das sind die zwei Niederlagen, die die Börde Oldies in den bisherigen 10 Spielen hinnehmen mussten. Seitdem der Meister des Fußballkreises Magdeburg ab der Saison 2010/2011 nur noch in einer Staffel ausgespielt wird, haben die Mannen von Trainer Lothar Schumann mit Torhüter Jens Angerstein, Steffen Plock, Rene Thierau, Thomas Müller, Jens Meinhardt, Oliver look, Marco Lange, Dirk weber, Philipp Jakuszeit, Sebastian Hellmich, Falk raugust, Christian Barnau, Torsten Neumann, Marcus Mähner, Alexander Kopke, Marcus Ricks, Christian Behr, Heiko Weniger und Thomas Hirche immer die Meisterschaft gewonnen, ein absolutes Novum im gesamten Deutschen AH-Fussball.

In den letzten beiden Endspiel um die Magdeburger Æ-32 Stadtmeisterschaft im Jahr 2010 unterlagen die "Stadtfeeder" mit 2:2 und 1:3 dem MSV 90 Preussen. Von 2011 bis 2019 haben sie von weit über 100 Meisterschaftsspielen bis zu dieser Saison nur zwei (!) verloren. In der Saison 2013/2014, in der sie 21 Siege feiern konnten, unterlagen sie am 09.11.2013 dem FSV 1895 Magdeburg mit 0:2 und in der darauffolgenden Saison, wo nach 18 Spieltagen 17 Siege auf ihrem Konto standen, unterlagen sie am 01.11.2014 der TSG Calbe mit 0:1.

Ab diesem Tag verloren die Börde Old Boys kein Spiel mehr bis in dieser Saison am Samstag, den 02.11. als sie beim Lokalrivalen MSV 90 Preussen mit 1:2 die Punkte abgaben. Kurz darauf am Mittwoch, den 20.11. unterlagen sie Germania Olvenstedt nach einer 2:0 Führung noch mit 2:4. Nachdem Jens Meinhardt und Thomas Müller die Börder bis zur Halbzeit in Führung geschossen hatten, drehten Andreas Bode mit einem lupenreinen Hatrick und Sebastian Gasch das Spiel noch zugunsten des Tabellenzweiten aus Olvenstedt. Und trotzdem führen die Börde Oldies auch nach diesen Niederlagen gegen die schärfsten Verfolger die Stadtliga Magdeburg an, weil die Olvenstedter gegen den MSV 90 Preussen (1:2, 2:2) und bei der TSG Calbe (1:4) patzten und der MSV 90 Preussen mit drei Unentschieden und zwei Niederlagen schon sechs Punkte hinter dem Tabellenführer liegt. Ebenso wie der Tabellendritte SV Irxleben, der sechs Siege und drei Niederlagen aus neun Spielen holte. Trotz dieser ungewohnten Situation, - zwei Niederlagen schon nach Abschluss der Vorrunde - wären die Börde Old Boys wieder der große Favorit auf den Meistertitel gewesen, es wäre der zehnte in Folge gewesen, eine Bilanz die Respekt verdient und vieles über die hohe Qualität, die diese Mannschaft hat, aussagt.

AH Æ-35 Stadtliga Magdeburg Saion 2019/2020

Ä
Ä
Ä
Ä
Ä

Tabelle (Stand: 17.03.2020)

Sp.
G.
U.

V.
Tore:
Pkte.:

Â 1. MSV BÃ¶rde (M)
10Â
8Â
0Â
2Â
33:15Â
24

Â 2. Germania Olvenstedt
9Â
6Â
1Â
2Â
27:16Â
19

Â 3. SV Irxleben
9Â
6Â
0Â
3Â
29:14Â
18

Â 4. MSV 90 Preussen
10Â
5Â
3Â
2Â
26:16Â
18

Â 5. FC Zukunft/Roter SternÂ Sudenburg
10
5Â
2Â
3Â
27:20Â
17

Â 6. TSG Calbe
9Â
5Â
0Â
4Â
25:15Â
15

Â 7. FSV 1895 Magdeburg
9Â
3Â
2Â
4Â
13:16Â

11

Â 8. SV Arminia Magdeburg

10Â
2Â
3Â
5Â
20:32Â
9

Â 9. Polizei SV Magdeburg

9Â
0Â
4Â
5Â
8:18Â
4

Â 10. 1. FC Magdeburg (N)

11Â
0Â
1Â
10Â
15:61Â
1

Â

Â